Hochwasser-Alarm in Dresden: Wie stehts mit dem Elbepegel?

Am 16.10.2024 werden die Wasserstände der Elbe in Dresden und mögliche Hochwasserwarnungen analysiert. Erfahren Sie mehr über die Pegel und deren Auswirkungen.

Dresden, Deutschland - Die Elbe, einer der größten Flüsse Europas, steht aktuell im Fokus der Hochwasserwarnungen in Sachsen. Insbesondere in Dresden wird erwartet, dass der Wasserstand der Elbe bald kritisch ansteigt. Bereits bei einem Pegelstand von über 5,5 Metern drohen Überflutungen, insbesondere am Terrassenufer. Werden alarmierende Werte von über 6,10 Metern erreicht, werden die mobilen Flutschutztore aktiviert. Es sind regelmäßige Kontrollen in der Region erforderlich, da die Pegelstände in Schöna und Ústí nad Labem wichtige Indikatoren für die Situation in Dresden darstellen.

Die Alarmstufen in Sachsen machen deutlich: Bei Alarmstufe 1 ist mit kleineren Überflutungen zu rechnen, während bei Alarmstufe 4 sogar größere Flächen, einschließlich Straßen und bebauter Gebiete, betroffen sein können. Der höchste Wasserstand, der jemals in der Elbe bei Dresden gemessen wurde, belief sich auf 940 Zentimeter im August 2002. Die Stadt informiert kontinuierlich über aktuelle Entwicklungen auf ihrer Webseite. Für eine detaillierte Auswertung der Hochwassersituation bietet www.dnn.de weitere Informationen.

Details

Ort

Dresden, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de